

B e y l a g e
zum 52sten Stück des Hallischen patriotischen
Wochenblatts.

Den 27. December 1823.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Unterzeichneter empfiehlt sich mit den geschmackvollsten
Neujahrswünschen, wie auch den neuesten Stiel- und Strick-
mustern. Mein Stand ist am Bechershofe und meine
Wohnung auf dem Sandberge bey dem Tuchfabrikanten
Hrn. Arnold. Carl Hagemann.

K a l e n d e r = A n z e i g e .

Einem resp. Publikum zeige ich hiermit an, daß bey
den dasigen Herren Buchhändlern die in meinem Verlage
herausgekommenen Kalender um beygesetzte Preise zu ha-
ben sind:

**Allgemeiner
Haushaltungs- und Geschichts-Kalender in 4.
fürs Jahr 1824. Preis 7 Silbergroschen.**

Dieser Kalender hat seiner Reichhaltigkeit wegen vor
andern Vorzüge, indem derselbe nicht nur ein Genealo-
gisches Verzeichniß der vorzüglichen Regenten, ein
vollständiges Jahrmachts-Verzeichniß, eine Zins-
Tabelle, sondern auch noch mit nützlichen Hausmit-
teln, ausgewählten Gedichten, erheiternden Anekdo-
ten, nützlichen Erzählungen versehen ist, und wegen
seiner Brauchbarkeit jeden Käufer empfohlen wird. Des-
gleichen auch:

**Der verbesserte
Haus-Kalender für das Jahr 1824 in 8.
Preis 4 Sgr. 8 Pf.**

Dieser Kalender enthält außer dem vollständigen
Jahrmachts-Verzeichniß und den Gedichten
noch angenehme und unterhaltende Anekdoten.
Quedlinburg. J. J. Ernst.

Die am 17ten d. erfolgte glückliche Entbindung seiner Frau von einem gesunden Mädchen zeigt hierdurch ganz ergebenst an
der Prediger Denhardt.
Magedburg, den 19. December 1823.

Einladung.

Den 26. und 27. December, als den zweyten und sonstigen dritten Feiertag, ist bey mir großer Gesellschaftstag mit Musik, dieses mache ich meinen hochzuverehrenden Söhnern und Freunden ergebenst bekannt.

Fr. Trautmann zur Breyhanschenke.

Meinen respectiven Gästen und guten Freunden zeige ich ganz ergebenst an, daß auf den Freytag, als den zweyten Weihnachtsfeiertag, Musik in Dienis seyn wird, wozu ganz ergebenst einladet

der Gastwirth Weber.

Den zweyten und ehemaligen dritten Weihnachtsfeiertag soll in meinem Gasthose zu Passendorf Tanzmusik gehalten werden, welches ich meinen werthen Gästen ergebenst anzeige.

Der Gastwirth Fr. Thiem.

Der Preis von den angezeigten Neumaßen ist von 15 bis 22 $\frac{1}{2}$ Silbergpfen., das Schock 2 Thlr. 15 Sgr.
Neuhäuser am großen Berlin.

Nachricht an die Leser.

Mit diesem Stück endigt sich das vierte Quartal vom 24ten Jahrgang des Wochenblatts. Es werden daher diejenigen, welche es ferner zu lesen wünschen, ersucht, die Pränumeration auf das erste Viertelsjahr des 25ten Jahrgangs mit 5 Silbergroschen, oder wie viel sonst ihre Milde zum Besten schaamhafter Armen bestimmt, an die Herumträger zu entrichten. Zugleich ersuchen wir, die einzurückenden Bekanntmachungen bis Dienstags Nachmittags einzusenden. Die später eingehenden müssen dann bis zur nächsten Woche zurückbleiben. Vor Freytag Nachmittag kann in der Regel das Blatt nicht ausgegeben werden.

Die Herausgeber.